

gevård. Welches Jāres aber wir ald v̄nser erben oder / nāchkomen dāran sūmig wardint vnd jnen ald jren erben oder nāchkomenn. das selb jro p̄fenning gelt vff sant Martis tag ald / darnach jnwendig den nāchsten viertzehen nit gantzlich vnd redlich vssrichtint als ietz hievor ist beschaiden. So ist jnen das vor-/ gedacht v̄nser aigen gūt akker wiswachs holtz veld vnd Sewli⁶ grund vnd grat mit aller zūgehōrd gantzlich zinssvellig worden / vnd dannenhin ze rechtem ewigen aigen gevallen vnd veruallen ān v̄nser vnd ān allermānglichs ansprāch sumung jrrung vnd / widerred ān all gevård. Des vnd allervorgescribner bedingden stukk artikkel vnd Rechtungen vmb dz selb ewig p̄fenning gelt / wir vnd all v̄nser erben vnd nāchkomen. des obgenanten Albrechtz Jnsiglers⁴. Annen⁵ siner elicher wirtinn vnd aller jro erben vnd nāchkomenn / gūt vnd getrūw wern sin sōllint nāch Recht wā vnd gegen wem sū des an gaistlichem vnd an weltlichem gericht iemer Be- / durffent ald notdürfftig werdent mit gūten trūwen ān all widerred vnd gevård. . Vnd des alles ze wārem offem vrkūnde / vnd stāter fester sicherhait nv vnd hienāch. So hānd wir jnen disen brief hierv̄ber ernstlich gebetten Besigeln mit des obgenanten / v̄nsers gnādigen herren Graf Albrechtz von Werdenberg³ Jnsigel. Darvnder wir v̄ns vnd all v̄nser erben vnd nāchkomen / willeklich vnd festeklich verbunden habint vnd bindent allervorgescribner ding mit kraft vnd vrkūnde dis offenn briefs. Das / selb v̄nser Jnsigel wir ietzgenanter Graf Albrecht von Werdenberg³, durch der obgenanten v̄nser lūt Cūntzen jm holtz¹. vnd / Agnesen siner elicher wirtinn ernstlicher vergicht vnd Bettwillen. ze ainer wāren gezūgnūss vnd festen bestātnūss jrs obge- / scribnen ewigen verkōffens. des jārlichen zinses vnd p̄fenning geltes als vor ist beschaiden. wen sū das alsuss mit v̄nser / hand mit v̄nserm gūten willen vnd gunst vnd och mit allen andren sachen worten werkken entzūhen vnd vffgeben gegen dem / obgenannten Albrechten Jnsigler⁴ gen Annen⁵ siner elicher wirtinn vnd gen allen jren erben vnd nāchkomenn getān vnd vollfūrt hand. das es ze recht wol krafft vnd macht haben. vnd fest stāt belyben sol nv vnd hienach in der wýse vnd mainung / als davor geschriben vnd beschaiden ist ān all gevård. habint lassen henken an disen brief. Der alsuss ze weltkilch geben / ward. des Jāres da man zalt von Crists gebūrt Drūzehenhundert vnd jm Achtenden vnd Nūntzgosten Jār. An v̄nser / lieben frowen abend zem ārnd in der vasten